Do.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

poststelle@kirchdorfaminn.de · www.kirchdorfaminn.de

Fr.: 8:00 - 12:30 Uhr.

44. Jahrgang Nr. 8



MITTEILUNGSBLATT

des Bürgermeisters der Gemeinde Kirchdorf a. Inn

Grund und Inntal-Mittelschule erhält den Umwelt- und Sozialpreis des Landkreises



Quelle Bild (Teresa Kaiser, Passauer Neue Presse)

Am Mittwoch, 08.07.20 überreichte Reserl Sem, ehemalige Landtagsabgeordnete und Schulrätin Bianca Luczak den Umwelt- und Sozialpreis 2020 an die GMS Kirchdorf.

An der Grund- und Inntal-Mittelschule Kirchdorf wurde bereits im Schuljahr 18/19 die Renaturierung des Schulteiches erfolgreich in Angriff genommen. Unterstützt und angeleitet wurden unsere Umweltjunioren hier durch Frau Kerstin Maier und ihren Mann Robert von der Ichikukai e.V. - Freie Jugendhilfe Willenbach. Im September dieses Schuljahres haben zwei Grund- und zwei Mittelschulklassen das Projekt der nachhaltigen Umwelterziehung fortgesetzt. Sie haben zusammen mit der Gemeinde Kirchdorf, unterstützt durch die helfenden Hände unseres 1. Bürgermeister Johann Springer, dem geschäftsführenden

Beamten Matthias Übel und der Landschaftsgestalterin Dorothee Hartmann mehrere Blühwiesen in und um die Schule angelegt. Hierbei arbeiteten die Klassleitungen Sabine Leidl und Judith Wimmer-Merl auch tatkräftig mit.

August 2020

Im Rahmen der OGTS "Camino" bauten die OGTS-Leitung Daisy Wagner-Yokota zusammen mit ihrem Mann Alexander und mit mehreren Schülern der 7. Klassen und deren Klasslehrer Christian Allramseder zwei Insektenhotels. Die zukünftigen Wohnungen für allerlei Krabbeltiere wurden nach den Pfingstferien, gemeinsam mit den Beuten unserer "Schulbienen", die der Imker Markus Ellmaier bei uns angesiedelt hat, feierlich "eröffnet".

Die Ichikukai e.V. - Freie Jugendhilfe Willenbach steht auch schon wieder in den Startlöchern, um noch vor den Sommerferien mit unseren 8-Klässlern eine Umweltjuniorenausbildung "Aktiv für den Wald" durchzuführen.

Diese Projekte sollen unsere Schule schrittweise zu einer Schule im Sinne der "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE) machen.



23 Absolventen in würdigem Rahmen entlassen



Die Absolventen der Inntal-Mittelschule Kirchdorf mit Klassenlehrer Max Gottschaller (2.v.r.)

Die Schulzeit ist vorbei - für 23 Schüler und Schülerinnen der Inntal-Mittelschule Kirchdorf beginnt der Ernst des Lebens. Sie haben ihren Abschluss in der Tasche, sei es der Qualifizierende - oder der Mittelschulabschluss. Darüber freuten sich besonders Klassenleiter Max Gottschaller und Rektor Robert Rogner. Als die vier Besten gingen Tobias Lohr aus Kirchdorf mit einem Notendurchschnitt von 1,8, David Jetzlsperger aus Julbach mit 2,0 sowie Antonia Wiesmüller, Julbach, und Idora Banko, Kirchdorf, jeweils mit 2,2 aus den Abschlussprüfungen hervor.

Zusammen mit ihren Eltern konnten die Abschlussschüler den letzten Schultag in angemessenem Rahmen feiern. Dies war Rektor Robert Rogner besonders wichtig. Dank der Lockerungen in der Corona-Krise konnte die Feier im kleinen, feinen Kreis stattfinden, zeigte sich Rogner erleichtert. Dazu eingeladen waren auch die beiden Bürgermeister aus Kirchdorf und Julbach, Johann Springer und Markus Schusterbauer sowie die IMS-Elternbeiratsvorsitzende Maria Ortner und Fördervereinsvorsitzender Markus Danninger.

Dass sich die künftigen Berufsanfänger dieses letzte Schuljahr wohl ganz anders vorgestellt hätten, betonte Bürgermeister Johann Springer. Die momentane Situation habe nicht nur Wirtschaft und kulturelles Leben sondern das Leben aller und damit auch den Schulalltag auf den

Kopf gestellt. Doch die Schüler hätten diese Aufgabe mit Bravour gemeistert. Mit Abstand hätten sie die schwerste Zeit seit Kriegsende bewältigt, mit Abstand die beste Pionierleistung der digitalen Schule vollbracht und mit Abstand vieles Nichtmögliche möglich gemacht. Springer verneigte sich symbolisch vor Lehrern, Eltern und Schülern, dass diese nicht kapituliert sondern sich der Aufgabe gestellt hatten. Außerdem, so Springer, "wäre eh nix anderes übriggeblieben". Als erstem Entlassjahrgang, der mit Pandemie und Problemen gekämpft und trotz allem guten Ergebnissen die Prüfungen gemeistert hat, wünschte Springer allen alles erdenklich Gute, viel Erfolg und "bleibt's ma g'sund".



Die Besten der Abschlussklasse (vorne v.l.) Idora Banko (2,2), David Jetzlsperger (2,0), Tobias Lohr (1,8) und Antonia Wiesmüller (2,2) mit (hinten v.l.) Kirchdorfs Bürgermeister Johann Springer, Klassenlehrer Max Gottschaller, Rektor Robert Rogner und Julbachs Bürgermeister Markus Schusterbauer

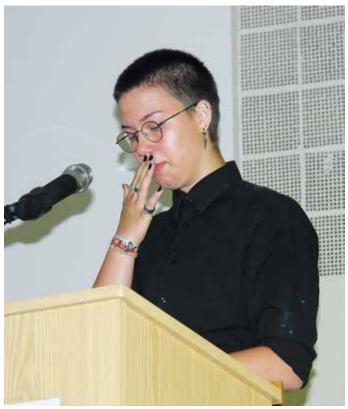
Julbachs Bürgermeister Markus Schusterbauer bezeichnete es als "große Ehre", bei der Feier dabei sein zu dürfen. Vor 34 Jahren sei er selbst an Stelle der Absolventen gewesen, so Schusterbauer, der den ehemaligen Schülern ein Zitat von Friedrich Schillers "Glocke" mit auf den Weg gab. "Der Mann muss hinaus ins feindliche Leben", was sich heute ebenso auf die Damenwelt bezieht, denn im beruflichen Leben muss jeder seine Kraft unter Beweis stellen – es warten viele Herausforderungen. Enorm viel



Entwurf-, Eingabe-, Werk- und Detailplanung
Für Neubau, Umbau oder Renovierung
Ausschreibung und Bauüberwachung
oder (auf Wunsch schlüsselfertig zum Festpreis)
unverbindlich neutrale Beratung

Wiesenstraße 22 · 84375 Kirchdorf/Inn · Hitzenau Tel. 08571/3075 · Fax: 6896 · Mail: info@duldinger-planungsbuero.de www.duldinger-planungsbuero.de Geduld, Ausdauer und langer Atem seien erforderlich, bis alle ihren Platz im Arbeits- und Berufsleben gefunden haben, meinte Schusterbauer. Lasst euch von Rückschlägen nicht entmutigen, motivierte er die Absolventen. Bleibt freundlich, optimistisch, lernwillig und leistungsbereit, denn Lernen sei wie Rudern gegen den Strom, Mühe und Plagen seien notwendig, um ans Ziel zu kommen. Dabei sollten Lachen und Fröhlichkeit nicht verloren gehen und sich jeder "selbst treu bleiben". Schusterbauer gratulierte allen zu ihren Leistungen und wünschte ihnen Glück, Gesundheit und Erfolg für die Zukunft.

Elternbeiratsvorsitzende Maria Ortner entließ die Absolventen mit einem gedanklichen Wortspiel in die kommende Zeit. Was im letzten Schuljahr mit Talenten bei "Let´s dance" im Tanzkurs begann und sich in die "Traumreise" bei der Abschlussfahrt nach Wien steigerte, holte die Schüler mit dem Lernalltag und Prüfungsvorbereitungen bei "Alles was zählt" auf den Boden der Tatsachen. Von der Schule zur Ausbildung sei es ein großer Schritt ins "Abenteuer Leben", betonte Ortner u.a. Dazu wünschte sie den Jugendlichen viel Durchhaltevermögen, Glück, Erfolg und sonnige Zeiten, dem sich der Fördervereinsvorsitzende Markus Danninger anschloss. Er wünschte den Absolventen "am Ball zu bleiben", das Leben zu genießen, gesund zu bleiben und ihren Weg zu machen.



Die Abschlussrede für die Schüler hielt Shawna "Theo" Schönebaum

Neun Jahre Schulzeit ließ Shawna "Theo" Schönebaum Revue passieren, wobei in der Inntal-Mittelschule jedes Jahr eine neue Lehrkraft die Klasse übernommen hatte. Als Retter durch ein schwieriges letztes Jahr bezeichnete sie die erste männliche Klassenleitung der Absolventen Max Gottschaller. Neben Tanzkurs und Abschlussfahrt nach Wien hatte die Klasse noch so viel vor, so Schönebaum,

doch Corona habe allen "einen Strich durch die Rechnung gemacht", bedauerte sie. Schönebaum bedankte sich bei Gottschaller, der die Klasse intensiv auf den Abschluss vorbereitet und sein Bestes für seine Zöglinge gegeben hat. Ihren Dank richtete sie an alle, welche die Absolventen durch ihre Schulzeit begleitet und sie ans Ziel gebracht haben. An ihre Mitschülerinnen und Mitschüler gerichtet, meinte Schönebaum bewegt, dass sie alle vermissen werde in der Hoffnung untereinander in Kontakt zu bleiben.

Sozialpreis 2020

Die Wahl, wer in diesem Jahr den Sozialpreis der Schule erhalten soll, war nicht einfach, erläuterte Klassenlehrer Max Gottschaller. Doch schlussendlich war es Richard Maurer, der dafür ausgewählt wurde. Er setzte sich stets für die Belange seiner Mitschüler ein, schlichtete bei schwierigen und kritischen Situationen und engagierte sich u.a. als Klassen- und Schülersprecher. Dafür erhielt Maurer den Sozialpreis 2020 aus den Händen von Maria Ortner in Form eines Gutscheines.



Den Sozialpreis der Abschlussklasse 2020 überreichten IMS-Elternbeiratsvorsitzende Maria Ortner (I.) und Klassenlehrer Max Gottschaller (r.) an Richard Maurer (Mitte)

Gottschaller ging auf das vergangene Schuljahr mit seinen Höhen und Tiefen ein, sprach vom schnellen Kennenlernen bei der Übernahme der Klasse, Veranstaltungen, Vorträgen und Highlights wie der Klassenfahrt nach Wien mit Rektor Robert Rogner und Veronika Schedlbauer. Corona hielt alle in Atem und die Quali-Vorbereitungen duldeten



keinen Aufschub. Lehrer, Schüler und Eltern seien in dieser Zeit stark gefordert gewesen, intensive Wochen mit Homeschooling mussten bewältigt werden und die Ungewissheit über den Schwierigkeitsgrad der Prüfungen schwebte ebenfalls über der Klasse. Doch alles konnte positiv bewältigt werden, freute sich Gottschaller. "Ihr habt das Rüstzeug für den Start ins Berufsleben", so der Klassenlehrer, der sich sicher ist, dass sich alle darin bewähren werden. Für die Zukunft wünschte er seinen Ehemaligen beruflich und privat alles Gute und viel Erfolg.

Unter dem Motto "Corona konnte uns nicht stoppen" hatte Antonia Wiesmüller eine Beamer-Foto-Session zusammengestellt, passend untermalt mit Musik und Auszügen von Liedern wie "Es lebe der Sport", "Haben Sie Wien schon bei Nacht gesehen" oder zum Abschluss "Servus, mach 's guad".

Sportlich hatte Rektor Robert Rogner seine Rede aufbereitet. Er sah den Unterricht als Trainingseinheiten für die Schüler-"Leichtathleten". Im Abschlussjahr nahmen nicht alle den direkten Weg ins Ziel sondern machten einen Hindernislauf. Doch wer sich dem olympischen Gedanken "Dabei sein ist alles" hingeben wollte, hatte die Rechnung ohne die Lehrkräfte, die Trainer, gemacht. Alle haben ihr Bestes gegeben, freute sich Rogner, stolz darauf, was die Klasse erreicht hat. Für die Zukunft wünschte er den Absolventen, sich zielgerichtet auf die weiteren Wettkämpfe vorzubereiten, fleißig und hartnäckig zu bleiben, sich Träume zu erfüllen und Dinge auszuprobieren. Im Namen der Lehrerschaft, also des Trainerteams, bedankte sich Rogner bei den Schülern, sie auf dem bisherigen Weg begleitet haben zu dürfen.







Musikalisch umrahmt wurde die Abschlussfeier, unter der Leitung von Helena Schwarz (2.v.r.), von Julia Schwarz (v.l.) Eva Hirler und Hannah Stiller

Zusammen mit Max Gottschaller und Maria Ortner wurden den Absolventen, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft, die Zeugnisse überreicht. Dabei gratulierte Rogner den Jahrgangsbesten Tobias Lohr für seinen Abschluss mit 1,8, David Jetzlsperger mit 2,0 und den beiden Drittbesten Antonia Wiesmüller und Idora Banko, die ihren Quali mit 2,2 schafften.

Vor der offiziellen Verabschiedung fand in der Aula der Schule bereits ein kurzer Wortgottesdienst, gestaltet von Heike Schickl und den Abschlussschülern, statt. Die "weltliche" Feier umrahmten Leiterin Helena Schwarz, Hannah Stiller, Julia Schwarz und Eva Hirler mit Gitarre, Hackbrett und Flöten.

Monika Hopfenwieser



Maurer-, Verputz- und Estricharbeiten Vollwärmeschutz



Fliederweg 4 84375 Kirchdorf /Hitzenau Telefon: 08571/6352 Telefax: 08571/609884 Internet: www.gruber-baugeschaeft.de eMail: kurt-gruber.baugeschaeft@t-online.de



Maler- und Lackierermeister

Ausführung sämtlicher MALERARBEITEN im Innen- und Außenbereich

Herbert-Zill-Str. 17 • 84375 Kirchdorf a. Inn Tel. 08571-921234 • Fax 08571-924299

Öffentl. Bekanntmachungen

Freiwilliger Wehrdienst; Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde im Oktober 2020 folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde, Bürgerservice Zimmer 2, Hauptstraße 7, 84375 Kirchdorf a.lnn, eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht bis **spätestens 30. September 2020** widersprochen wurde, werden die genannten Daten weitergeben.

Mitarbeiter (m/w/d) für kurzfristige Beschäftigung gesucht

In der Gemeinde Kirchdorf a.Inn werden zurzeit die Bachläufe gereinigt. Hierzu werden noch einige Mitarbeiter (m/w/d) gesucht. Diese Bachräum-Maßnahme dauert bis ca. 14. August 2020 und wird jeweils von Montag bis Donnerstag von 07.00 Uhr bis



12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie am Freitag von 07.00 Uhr bis 11.00 Uhr ausgeführt. Die Beschäftigung ist kurzfristig und wird nach den geleisteten Stunden abgegolten.

Falls Interesse besteht, bitte sofort bei Frau Katharina Mehlstäubl, Personalwesen, Hauptstr. 7, 84375 Kirchdorf a.lnn, schriftlich, mündlich oder per E-Mail (katharina.mehlstaeubl@kirchdorfaminn.de) melden.

Verbrauchsabrechnung Wasser 2020

Senkung der Umsatzsteuer auf Lieferungen und Leistungen

Gemäß dem beschlossenen Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket erfolgt ab dem 01.07.2020 bis zum 31.12.2020 eine Senkung der Umsatzsteuer von 19 % auf 16 % bzw. von 7 % auf 5 %. Grundsätzlich gilt bei der Ermittlung der Umsatzsteuer immer der Zeitpunkt, an dem die Leistung endgültig ausgeführt worden ist.

Im Hinblick auf die Verbrauchsgebührenabrechnung der Gemeinde Kirchdorf a.lnn wird es keine Zwischenabrechnung zum 30.06.2020 geben.

Die Abrechnung mit dem tatsächlich gültigen Steuersatz von 5 % erfolgt zum Jahresende mit der turnusmäßigen Ablesung des Wasserzählers im Dezember 2020. Neuanmeldungen zur Wasserversorgung werden bereits mit dem reduzierten Steuersatz von 5 % erstellt.

Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen

Aufgrund Corona sind Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen bei der Gemeindeverwaltung weiterhin bis auf weiteres ausgesetzt.

Die verpflichtende telefonische Terminvereinbarung in der Kfz-Zulassungsstelle Eggenfelden ist eingestellt. Seit dieser Woche sind dort drei Schalter besetzt, wobei die Kunden der Reihenfolge nach bedient wer-



den. Wartemarken sind wie jeher zu ziehen. Bereits vergebene Termine werden abgearbeitet.

Weiterhin können aber in Eggenfelden nur Privatpersonen oder Gewerbetreibende mit höchstens zwei Vorgängen bedient werden. Händler und Zulassungsdienste, die mehrere Vorgänge pro Besuch mitbringen, können bis auf Weiteres nur in Pfarrkirchen bedient werden. Hierzu ist regelmäßig eine Online-Terminreservierung über die Internetseite des Landratsamtes Voraussetzung (www.rottal-inn.de).

Der Kundenverkehr ohne zwingende Terminvereinbarung stellt einen weiteren großen Schritt in Richtung Normalbetrieb dar. Einige Einschränkungen sind aber weiterhin gegeben. So sind nach wie vor die Plätze im Wartebereich beider Zulassungsstellen begrenzt. Es kann also zu Wartezeiten auch im Freien kommen. Des Weiteren besteht für alle Besucher ab Betreten der Gebäude nach wie vor Maskenpflicht. Durch die Aufhebung der telefonischen Terminvergabe entfällt ab sofort das Info-Telefon. Bei der telefonischen Erreichbarkeit kann es daher während Stoßzeiten zu Einschränkungen kommen.

Informationen zur Schülerbeförderung Schuljahr 2020/2021

In den vergangenen Jahren haben alle Eltern ein Schreiben bezüglich der Schülerbeförderung erhalten, deren Kinder die Grund- und Inntalmittelschule Kirchdorf bzw. die Grundschule in Julbach besuchen und in Kirchdorf wohnen. Ab dem kommenden Schuljahr 2020/2021 erhalten nur noch diejenigen Eltern ein Schreiben,

- deren Kinder einen gesetzlichen Anspruch auf eine



Buskarte haben oder

- die bei der Umfrage durch die Schule angegeben haben, dass das Kind mit dem Bus fährt.

Der Anspruch auf eine Buskarte besteht, wenn der Weg zur Schule, für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen I bis 4 länger als zwei Kilometer, für Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5 länger als drei Kilometer ist und den Schülerinnen und Schülern die Zurücklegung des Schulweges auf andere Weise nicht zumutbar ist.

Die Anschreiben wurden bereits Ende Juli 2020 an die o. g. Eltern versandt.

Wenn Sie kein Anschreiben erhalten haben, Ihr Kind aber trotzdem mit dem Bus fahren möchte, lassen Sie der Gemeinde bitte den "Antrag auf kostenfreie Mitnahme im Schulbus" zukommen. Das Antragsformular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Kirchdorf a. Inn unter folgendem Link:

https://www.kirchdorfaminn.de/leben-in-kirchdorf-ainn/kinder-und-jugendliche/

Highlight für Vorschulkinder im Kindergarten Sonnenschein

In diesem Jahr ist alles anders. Aufgrund von Corona können einige Unternehmungen der Vorschulkinder leider nicht oder nur in abgeänderter Form stattfinden. Deshalb war es für die "Großen" des Kindergarten Sonnenschein eine besonders riesige Überraschung, als sie die Einladung zur Vorschulübernachtung bekamen. Die einzige Einschränkung bestand darin, dass nicht beide Gruppen wie gewohnt zusammen ihren Spass hatten, sondern räumlich getrennt voneinander. Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Bepackt mit Schlafsack, Waschzeug und Kuscheltier kamen alle Vorschulkinder am Frei-



tagabend voller Freude in den Kindergarten. Trotz der einzelnen Regenschauer wurde das Abendessen über dem Lagerfeuer gegrillt und die Gartenabteile zum Spielen in Beschlag genommen. Partyspiele, Tanzen und Trommeln wurden nach innen verlegt und die Nachtwanderung mit Taschenlampe kurzerhand im stockfinsteren Kindergarten durchgeführt. Die ganz Mutigen trauten sich sogar in den "Geisterkeller", wo sie allerhand Gespenster, Schlüssel und Schatztruhen erkundeten. Nach diesem aufregenden Abend wurde es dann gegen Mitternacht schnell ruhig in den Gruppen. Am nächsten Morgen nach dem Frühstück und bemalen von Stofftaschen wurden die Kinder abgeholt und erzählten von ihrem einmaligen Erlebnis. Sätze wie: "Ich wünsche, ich könnte die Zeit umdrehen und nochmal da schlafen" oder "Das war der schönste Tag bis jetzt" freuen natürlich das Personal und lässt es hoffen, dass diese Aktion den Kindern trotz der schwierigen Zeit als etwas ganz Besonders in Erinnerung bleibt.

Liebe Kinder,

gerne haben wir heuer für euch ein Ferienprogramm organisiert: Das Theater für die Jugend hätte das Märchenspiel "Rotkäppchen" im Pfarrsaal aufgeführt.

Leider haben wir aufgrund der vielen und aufwendigen Vorgaben des Landratsamtes unser Ferienprogramm schweren Herzens abgesagt. Das finden wir sehr schade, denn diese Aufführung hätte uns allen bestimmt viel Freude bereitet.

Vielleicht können wir gemeinsam in den nächsten Sommerferien das Theaterstück ansehen ²²

Wir wünschen euch schöne Ferien!

Euer Bücherei-Team von der Pfarr- und Gemeindebücherei

Kurzinfo vom Frauenbund Kirchdorf

 Alle Termine des Frauenbundes sind bis Ende September abgesagt. Nur die Naturwanderung mit Frau Christa Kick am 10. September findet unter Einhaltung der Maskenpflicht statt.

Näheres entnehmen Sie aus der PNP bis Ende August

2. Den Alltag versüßen

Aus dem Erlös des Christkindlmarktes spendierte der Frauenbund auch heuer wieder Kaffee und Kuchen für die Bewohner des Seniorenheims St. Josef. Da durch die aktuellen Corona Vorschriften leider kein persönlicher Kontakt zu den Bewohnern möglich ist, nahm stellvertretend für die Heimleitung die Küchenleitung die Kuchenspende dankend entgegen. Die Bewohner freuten sich sehr über die nette Überraschung.



3. Außerdem konnten auch einige neue Spielgeräte für die Muki-Gruppe aus diesem Erlös des Christkindlmarktes vom Frauenbund finanziert werden. Die Kinder haben sichtlich Freude an verschiedenen Kreiseln und Schaukelsteinen, die durch die Gruppenleiterin Andrea Zinsberger ausgesucht wurden.



Wie geht es weiter mit dem Seniorenclub?

Liebe Seniorenclub-Besucher und -Besucherinnen, das Corona-Virus hat uns fest im Griff.

Ihr alle wartet schon auf einen Neustart des Seniorennachmittags, aber es ist sehr schwierig, ja fast unmöglich, in der gewohnten Weise fortzufahren.

Bei einem Treffen im Pfarrzentrum könnte nur ein

kleiner Personenkreis Platz finden. Beim Betreten und Verlassen des Pfarrzentrums, sowie beim Toilettengang müsste eine Maske getragen werden. Außerdem ist an den Tischen ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten (eine Person pro Tisch), wodurch eine Unterhaltung oder ein Spiel unmöglich ist.

Eure Gesundheit ist uns sehr wichtig, deshalb verzichten wir vorerst auf ein Treffen im Pfarrzentrum.

Am **20.08.2020 um 14.00 Uh**r starten wir dann wieder mit einem Kaffeekranzerl – nur bei schönem Wetter – bei der Wirt's Kathi, natürlich mit Maske.

Am **24.09.2020** geht es weiter mit dem Ausflug in den Bayerischen Wald.

Wegen der aktuellen Lage ist es nicht sicher, ob diese Veranstaltungen stattfinden können. Wir informieren euch dazu noch einmal.

Auf ein baldiges Wiedersehen freut sich das Seniorenclub-Team.

Bleibt alle gesund und viele Grüße!



Volleyball Kirchdorf

Jahreshauptversammlung statt Beachliga

Die Kirchdorfer Volleyballer trainieren wieder draußen auf ihrem Beachfeld, jedoch muss aufgrund der Corona-Beschränkungen die Beach-Freizeitliga in diesem Sommer ausfallen.



Um eine größere Versammlung in Innenräumen zu vermeiden, entschied sich Abteilungsleiter Andreas Fischer dazu, die im September anstehende Volleyball-Jahreshauptversammlung mit dem Beachtraining und einer kleinen Grillfeier im Freien zu verbinden.

Seit den Lockerungen der Corona-Beschränkungen Anfang Juli besteht für die Kirchdorfer Volleyballer endlich wieder die Möglichkeit, dass sie auf ihrem Beachplatz des TSV Sportgeländes in der Au trainieren und beach 'n können. Natürlich unter Einhaltung der geforderten Hygieneregeln und -maßnahmen.

Tabelle nach Hauptrunde		Punkte	gew.	Sätze	Bälle
1	"Equipo Rojo Blanco" Kirchdorf	27 : 6	8:3	19:6	576 : 454
2	*Strandbieraten 2.0* Kirchdorf	26 : 7	10 : 1	20:6	580 : 467
3	"Tutti Frutti" Füssing	25 : 2	9 : 0	18 : 2	480 : 335
4	"Red Valley Smashers" PAN	23 : 16	7 : 6	17:13	642 : 611
5	"Schlechtschmetterfront" Braunar	21 : 6	8 : 1	16:5	480 : 386
6	"Ja wa da des wos" Taufkirchen	18 15	7 : 4	14 : 11	522 : 539
7	"Dreschfleg!" Furth	18: 9	5 : 4	13 : 8	452 : 380
8	"Die 6 Richtigen" Indling	17 : 22	5 : 8	13:17	610 : 623
9	"Bieranjas" Postmünster	15 : 18	5 : 6	12:14	510 : 536
10	"Schoaramer Edelsextett" Taufkir	15 : 18	5 : 6	12:14	538 : 532
11	"TUSies" PAN	12 : 21	4 : 7	9 : 15	484 : 518
12	"Nimmnadu i bi" Furth	5 : 22	1:8	4 : 16	364 : 475
13	Kulturblosn Mariakirchen	4 : 35	1 : 12	3 : 24	475 : 643
14	"Black Panthers" Braunau	2 : 31	1 : 10	2 : 21	342 : 556

Tabelle FL Halle 2019-20, Stand bei Corona-Abbruch 13.03.20



Eigentlich würde ja die vor über zehn Jahren von Rupert Reiter ins Leben gerufene Beach-Freizeitliga von Juni bis August ausgetragen werden, da aber wegen der Corona-Beschränkungen nicht genug zeitlicher Vorlauf für die Organisation der Spiele möglich war, musste die Freizeit-Beachliga dieses Jahr zum ersten Mal abgesagt werden. Um alle Spieler der Kirchdorfer Teams (Equipo Rojo Blanco, Strandbieraten 2.0, diverse 2er-Teams) über diese Entwicklungen zu informieren, wurde letzten Freitag eine Mannschaftssitzung im Freien mit kleiner Grillfeier anberaumt.

Kurzerhand entschied Abteilungsleiter Andreas Fischer, die im September anstehende Volleyball-Jahreshauptversammlung mit der Mannschaftssitzung am Beachplatz zu verbinden, um so im Herbst eine größere Versammlung in Innenräumen zu vermeiden.

Zunächst gab es einen kurzen Rückblick über die letzten beiden Jahre, mit Beachligameisterschaft 2018 2er-Herren (Rojo-Blanco), Quattro-Mixed (Strandbieraten), Hallen-Vizemeister 2018/19, Beachliga-Vizemeister 2019 2er Herren & Quattro-Mixed, diverse gewonnene Turniere und dem beliebten, selbst ausgetragenen Kathi-Cup, der 2018 wegen des Wasserschadens in der Otto-Steidle-Halle auf das Frühjahr 2019 verschoben werden musste. Daraufhin wurde spontan Fabian Spielbauer zum Wahlleiter bestimmt, dem es dann auch oblag, über die Entlastung der alten Vorstandschaft (Andi Fischer, Andy Schupfner, Flo Forster) abzustimmen, Wahlvorschläge abzufragen und die Neuwahl durchzuführen. Rasch war sowohl die Entlastung, wie auch die Neuwahl — jeweils einstimmig – von den 12 stimmberechtigten TSV-Mitgliedern abgehandelt.

Zum alten und neuen Abteilungsleiter wurde Andi Fischer gewählt, gefolgt von Mike Ballerstaller (2. Vorstand). Als Jugendbeauftragten der Abteilung Volleyball des TSV Kirchdorf wurde Tom Rechl benannt. Das Amt des Jugendtrainers übernimmt weiterhin Flo Forster, der aber von seinen Side-Coaches Martin Einwang und Mike Ballerstaller tatkräftig unterstützt wird.



Unser Mietpark beinhaltet folgende Leistungen

Bautrocknung Hochwasserschäden Alt- u. Neubauten Feuchtemessung Leitungswasserschäden

Klaus Bründl Bergham 11 84375 Kirchdorf Tel.: 08571 / 12 10 Mobil: 0172 / 59 00 707 Auch bei Facebook und WhatsApp Bis zum einsetzenden Regen konnten sogar noch ein paar Sätze gebeacht und bei Grillfleisch, Salat, Kuchen und Getränken diverse Punkte durchdiskutiert werden.

Für die anschließende Mannschaftssitzung flüchteten die Volleyball dann aber in den Freisitz der Plattenwerfer (hier nochmal vielen Dank fürs Asyl!). Als erster Besprechungspunkt stand das Fortführen der im März wegen Corona abgebrochenen Hallen-Freizeitliga 2019/20 auf der Agenda. Es mußte entschieden werden, ob die abgebrochene Saison im Herbst fertiggespielt, oder neu begonnen wird. Da beide Kirchdorfer Teams, also "Equipo Rojo Blanco" und "Strandbieraten 2.0" zum Abbruch mit Platz I + 2 eine äußerst positive Bilanz aufweisen





Fliesen · Platten Mosaik

F Tel. (0 85 71) 49 32 ⋅ Fax 92 57 60 Von-Siemens-Str. 1 ⋅ Kirchdorf - Atzing

glaserei riedmayr

- Reparaturen
- ▶ Bleiverglasungen
- Wintergärten
- ▲ Isoliergläser
- Spiegel
- Duschkabinen
- Sicherheitsgläser
- Bilderrahmen

Riedmayr Werner

Bruckmühl 3 84387 Julbach tel +49 86 78 / 71 66 fax +49 86 78 / 79 80 Heckenweg 9 84489 Burghausen tel +49 86 77 / 41 50 fax +49 86 77 / 31 08

www.glaserei-riedmayr.de

können, wurde dann auch entschieden, diese Saison im September/Oktober fertig zu spielen.

Ein weiteres Diskussionsthema war die Aufstellung bzw. Zusammenstellung der Teams in der kommenden Hallensaison. Bei 18 aktiven Spielerinnen und Spielern war schnell entschieden, wieder zwei Mannschaften in der Freizeitliga 2020/21 anzumelden. Da sich relativ sicher beide Volleyballteams in der oberen Hälfte der Tabelle 2019/20 platzieren werden, plant man auch beide in der 1. LIGA der beiden Freizeitligen anzumelden. Bezüglich der Zusammensetzung hat man sich auf Folgendes geeinigt:

Strandbieraten 2.0:

Sophie Ahlers, Lea Tschech, Elena Eglhofer, Becci Felsing, Gust Moser, Christoph Forster, Julian Schmelzle, Mike Ballerstaller, Martin Einwang

Equipo Rojo Blanco:

Cindy Lechner, Michi Leitner, Nadine Altmannshofer, Meena Ellermann, Fabi Spielbauer, Andy Schupfner, Tom Rechl, Christian Kobler, Andi Fischer

Alle Teammitglieder waren sich einig, dass man sich auf spannende, schöne Matches und Kirchdorf-Derbys freue und jeder hoffe, dass dann nach den Sommerferien ein uneingeschränkter Spielbetrieb möglich sein würde.

Die Abteilung Volleyball des TSV Kirchdorf trainiert jeweils freitags, 17:30 - 19 Uhr die Jugend und 19-21 Uhr die Erwachsenen.

In den Sommermonaten auf dem Beachplatz, Sportge-



Brigitte Hölzlwimmer

Infos zur Annahme/Abholung und Termine zur Anprobe Tel. von Mo - Fr. 10 - 12 Uhr unter 0 85 71 / 922 585.

Grafen-von-Berchem-Str. 93 · 84375 Kirchdorf a. Inn Tel. 0 85 71/92 25 85 · brigitte.hoelzlwimmer@gmail.com www.aenderungsschneiderin.com



erkauf und Reparatur von Lasenmäher-Traktoren!

xeparatur-Ser für alle Fabrikate!

- **►** Kundendienst
- ► Abgas-Untersuchung
- ► 2 x wöchentl. HU nach §29 StVO
- ► Klima-Service
- ► moderne Fahrzeugdiagnose
- ► Frontscheiben-Erneuerung
- ► kostenlose Steinschlagreparatur der Frontscheibe bei vielen Versicherungen
- ▶ Achsvermessung mit Computer
- ▶ Lackierfreie Dellen-Instandsetzung



lände des TSV, Au 5, 84375 Kirchdorf a. Inn.

In den Wintermonaten in der Otto-Steidle-Halle, Schulstr. 7, 84375 Kirchdorf a. Inn.

Bei Interesse schauts einfach vorbei und schnupperts rein ins Kirchdorfer Volleyball. Andi Fischer



v.l. 2. Vorstand Mike Ballerstaller, Jugendtrainer Martin Einwang, I. Vorstand Andi Fischer

Minibagger-Betrieb



- mit 1.6t und 4.2t Minibagger
- Minilader
- Materialtransport
- **Bodenverdichtung mit Stampfer** und Rüttelplatten

Tobias Bradler, 84375 Kirchdorf a. Inn 0160 / 99 215 112

Das Elektrogeschäft für Elektro-Geräte, Elektro-Installationen, Sat-Anlagen, Antennen, Blitzschutzanlagen, Photovoltaikanlagen

Elektro loosmüller

84375 Kirchdorf a. Inn • Simbacher Str. 3 • Tel. (08571) 2751



Bauunternehmen

Franz **Edlfurtner**

- Rohbauarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Sanierungsarbeiten
 - Innen- und Außenputz
- Estrich

Seibersdorfer Straße 42 a • D-84375 Kirchdorf a. Inn

Telefon +498571/7314 • Telefax +498571/923051

Mobil +49160/2836791 • E-mail f.edlfurtner@gmx.de

Weitergabe von Daten durch die Meldebehörde

Nach § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz dürfen nur noch Altersjubiläen ab dem **70. Geburtstag** veröffentlicht werden.

Gegen folgende geltende Datenübermittlungen kann auf Antrag widersprochen werden:

- Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen
- Übermittlung von Alters- und Ehejubiläen
- Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
- Übermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr
- Übermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften

Im Melderegister bereits eingetragene Übermittlungssperren bleiben weiterhin bestehen.

Widerspruch gegen die Weitergabe meiner Daten durch die Meldebehörde				
(Name, Vorname, Geburtsdatum)				
(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)				
Nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes beantrage ich die Einrichtung folgender Übermittlungssperren:				
1. Übermittlungssperre an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Abs.1 i.V.m § 42 Abs.3 Ich beantrage, dass meine Daten nicht an die öffentlichen-rechtliche Religionsgesellschaft meines Ehegatten, meiner minderjährigen Kinder oder die Eltern von minderjährigen Kindern übermittel werden, soweit diese nicht meiner Religionsgesellschaft angehören.				
2. Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und mit Abstimmungen (§ 50 Abs.1 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG).				
3. Für den Fall eines Altersjubiläums (z.B. 70. Geburtstag) darf eine Mitteilung über dieses Jubiläum nicht weitergegeben werden (§ 50 Abs.2 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG).				
Für den Fall eines Ehejubiläums (z.B. goldene Hochzeit) darf eine Mitteilung über dieses Jubiläum nicht weitergegeben werden (§ 50 Abs.2 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG). Bei Ehejubiläen ist die Unterschrift beider Ehegatten erforderlich!				
Der Weitergabe meiner Daten an Adressbuchverlage wird widersprochen (§ 50 Abs.3 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG).				
5. Hiermit widerspreche ich der Weitergabe meiner Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr für Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial (§ 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes i.V.m. § 36 Abs. 2 BMG).				
(Datum) (Unterschrift)				

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Diamantene Hochzeit feiern:

Herr Johann Lenger und Frau Maria Lenger, Hitzenau

Die Gemeinde spricht dem Jubelpaar die herzlichsten Glückwünsche aus.

Im Monat August feiern den

70. Geburtstag

Frau Gertrud Deisböck, Machendorf Herr Franz Wimmer, Strohham Frau Danica Hirschvogel, Machendorf

75. Geburtstag

Herr Johann Matsche, Berg

80. Geburtstag

Frau Marta Horvathova, Machendorf Herr Leopold Neubauer, Ramerding

90. Geburtstag

Herr Jürgen Krüger, Ritzing

Im Namen der Gemeinde und persönlich Ihnen allen herzlichste Glückwünsche, in der Hoffnung auf einen weiteren geruhsamen Lebensweg.

Einwohnerstand am 20.07.2020:

5646 Personen

5412 Personen (mit Hauptwohnung)

234 Personen (mit Nebenwohnung)

Bestattungen STANGL

Inh.: Robert Stangl Jahnweg 5 84359 Simbach a. Inn

Seit über 35 Jahren Ihr regionaler Bestatter

✓ Selbstbestimmung

✔ Eigenverantwortung

✓ Notwendiges regeln

Sie haben für vieles vorgesorgt. Dies ist auch für die Bestattung möglich.

Vereinbaren Sie mit uns eine unverbindliche Beratung.

ausführliche Informationen und hilfreiche Formulare zum Download unter:

www.stangl-2000.de

oder rufen Sie uns an für kostenlose Zusendung:

© 08571-2665

VORSORGE ... EINE SORGE WENIGER

Telefonverzeichnis

Telefonzentrale 91 20-0

Fax 28 54 e-mail: poststelle@kirchdorfaminn.de

Erster Bürgermeister:

Springer Johann91 20-20Geschäftsleitung:Übel Matthias91 20-24Kämmerei:Koidl Daniel91 20-17Bürgerservice:Birnkammer Susanne91 20-12

Schachtner Annette 91 20-11

Steuern u. Abgaben: Zogler Heike 91 20-14 Kasse: Bernetzeder Andrea 91 20-35

Standesamt Daniel Zürner 91 20-10 Bauamt: Edmüller Siegfried 91 20-21

Boborowski Robert 91 20-26

Gebäudemanagement Feirer Simon 9120-18

Friedhofverwaltung: Bründl Christina 91 20-29 Personalverwaltung: Mehlstäubl Katharina 91

20-15

Bauhof/Leitung 67 84 Seniorenheim Ritzing 91 55 50

Seniorenheim Ritzing 91 55 50 Kindertagesstätte St. Martin Ritzing 29 49

Kindergarten Sonnenschein Machendorf

Das Rathaus hat geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch von 8.00 bis 12.00

Uhr

Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

74 20

Freitag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten stehen Ihnen die Mitarbeiter der Verwaltung nach Terminvereinbarung ebenfalls gerne zur Verfügung.



Verantwortlich f. d. Inhalt: I. Bürgermeister Johann Springer, Gemeinde Kirchdorf a. Inn Herstellung:

LEHNER Druck und Medien Münchner Straße 13 · 84359 Simbach a. Inn Tel. 08571/2638, E-Mail: druckerei.lehner@t-online.de www.lehner-druck.de